

1.Traber FC Mariendorf deklassiert den TSV 1897 Mariendorf beim Lokalderby

AH Æ-32 Verbandsliga Berlin Saison 2017/2018 16.Spieltag

Am Sonntag kam es im Volkspark Mariendorf zum Lokalderby zwischen dem TSV 1897 Mariendorf und den 1.Traber FC Mariendorf. Beide Teams spielen in dieser Saison in der Spitzengruppe mit. Die Traber Oldies schoben sich am vorletzten Spieltag durch ein 5:1 gegen den TSV Rudow sogar auf Platz 2 vor. In der vorigen Saison im lange Zeit im Abstiegskampf verwickelt, haben sie sich in dieser Saison zu einem Spitzenteam entwickelt. Die TSVler liegen auf Platz 4 und sind in ihrer zweiten Saison in der Verbandsliga wieder sehr erfolgreich. Im letzten Jahr auf Platz 5, streben sie nun einen Platz unter den ersten vier Mannschaften an. Das Derby am Sonntag nahm einen unerwarteten Verlauf. Vor diesem Spiel waren sich die Experten einig, das es ein enges Match werden wÄ¼rde. Das traf aber nicht ein, weil die Traber Old Boys einen Sahnetag erwischten und die TSV Kicker total daneben lagen.

Mit 8:0 deklassierten die Mannen um KapitÄ¼n Marco Wersch den TSV 1897. Dabei boten die TSVler aber auch eine desastrÄ¼se Leistung. In der ersten Halbzeit hatten Marco Wersch, Sebastian Kampe und Oliver Ersek mit ihren drei Treffern fÄ¼r eine beruhigende 3:0 FÄ¼hrung gesorgt. Nach dem Wiederanpiff brachen dann alle DÄ¼mme bei den 1897ern und so konnten die Traber Oldies ihr munteres ScheibenschieÄ¼en fortsetzen.

Sebastian

kampe mit seinem zweiten Tor, Daniel Stingl mit einem lupenreinen Hattrick zwischen der 70. und 82. Minute und Kevin Gura schraubten das Ergebnis auf 8:0. Damit nahmen die Traber erfolgreich Revanche fÄ¼r die in der Vorrunde erlittene 1:4 Niederlage. Durch diesen Kantersieg konnten die Traber Old Boys ihren zweiten Platz festigen. Weiter ohne Niederlage Spitzenreiter FSV Spandauer Kickers. Die Spandauer besiegten in einer mÄ¼ssigen Partie Tabellenschlusslicht VfB Fortuna Biesdorf mit 2:0. Dejan Kljajic und Shergo Biran trafen fÄ¼r die SpaKi's. Auch der Tabellendritte SFC Stern 1900 war am Wochenende erfolgreich. Mit 7:1 fegten die Steglitzer SD Croatia Berlin vom Platz. In die Abstiegszone ist am Wochenende Bewegung gekommen. Der Drittletzte TSV Rudow konnte gegen den SV Stern Britz einen 4:1 Sieg feiern. Nach den drei Toren des Ä¼berragenden Nacer Amirouche und Thomas Meissner konnten die Rudower Ä¼ber ihren dritten Sieg in dieser Saison jubeln. Nach ihrem guten Auftritt gegen TabellenfÄ¼hrer FSV Spandauer Kickers konnten die Neulinge von Hertha BSC jetzt gegen den Frohnauer SC nachlegen. In Frohnau lagen die Herthaner nach den ersten 45 Minuten noch 0:1 hinten. In einer guten zweiten Halbzeit konnten sie das Spiel noch drehen und einen 2:1 Sieg einfahren. Mit nur noch zwei Ppunkten auf Nichtabstiegsplatz 11 hat sich die Situation der Hertha nach diesem sieg erheblich verbessert. Die Frohnauer hingegen rutschen immer weiter den AbstiegsplÄ¼tzen entgegen. Das Abstiegsgepenst vertrieben hat erst einmal der FC Internationale Berlin. Die Internationale Oldies siegten in Wittenau mit 2:1 und verbesserten sich mit 19 Punkten auf Platz 8.

AH Æ-32

Verbandsliga Berlin Saison 2017/2018 16.Spieltag

Ä¼
Ä¼
Ä¼
Ä¼
Ä¼
Ä¼

Sa., 17.03.2018 - So.,
18.03.2018

Â
Â
Â
Â
Â
Â

SFC Stern 1900 - SD Croatia
Berlin

7:1

Â
Â
Â
Â
Â

Wittenauer SC Concordia - FC
Internationale Berlin

1:2

Â
Â
Â
Â
Â

FSV Spandauer Kickers - VfB
Fortuna Biesdorf

2:0

Â
Â
Â
Â
Â

TSV Rudow - SV Stern Britz
1889

4:1

Â
Â
Â
Â
Â

TSV Mariendorf 1897 -
1.Traber FC Mariendorf

0:8

Â
Â
Â
Â
Â

Frohnauer SC - Hertha BSC

1:2

Â
Â
Â

Â
Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. FSV Spandauer Kickers

14Â

12Â

2Â

0Â

64:14Â

38

Â 2. 1.Traber FC Mariendorf

15Â

11Â

0Â

4Â

64:24Â

33

Â 3. SFC Stern 1900

14Â

9Â

2Â

3Â

51:19Â

29

Â 4. TSV Mariendorf 1897

14Â

8Â

2Â

4Â

37:27Â

26

Â 5. SV Stern Britz 1889

15Â

7Â

2Â

6Â

39:42Â

23

Â 6. FC 03 Brandenburg

(M)

13Â

6Â

2Â

5Â

37:27Â

20

Â 7. Wittenauer SC Concordia (N)

15Â

6Â

2Â

7Â

41:45Â

20

Â 8. FC Internationale Berlin

14Â

5Â

4Â

5Â

32:42Â

19

Â 9. SD Croatia Berlin

14Â

6Â

1Â

7Â

21:42Â

19

Â 10. Frohnauer SC

15Â

3Â

3Â

9Â

26:38Â

12

Â 11. TSV Rudow

14Â

3Â

3Â

8Â

22:44Â

12

Â 12. Hertha BSC (N)

15Â

3Â

1Â

11Â

29:61Â

10

Â 13. VfB Fortuna Biesdorf

14Â

1Â

2Â

11Â

22:60Â

5

